



Schützenverein Redderschmiede

von 1966 e.V.

12.12.2022

Nikolausschießen

Zum Abschluss der Schießsaison lud Jugendwartin Margrit Kunde ihre Jungschützen zum Nikolausschießen ein.

Eingeladen waren auch das Königspaar Karin Schulz und Joachim Kunde und die zweite Vorsitzende Birgit Roden.

Jugendwartin Margrit Kunde begrüßte alle ganz herzlich, besonders den Jungschützenkönig Leander Link und den ersten Jugendritter Theo Jenny.

Die Jugendlichen sollten an diesem Abend mal den Trainingsstress vergessen, deshalb galt es beim ersten Schießen bei zehn Schuss so oft wie möglich die sechs zu treffen. Das hört sich leichter an, als es war. Je dreimal die sechs schafften Fenja Vandeck, Leander Link und Theo Jenny, dafür bekamen die drei Schokoladenweihnachtslollis. Maximilian Warncke schoss zweimal und Emily Sand einmal die sechs. Mathis Neukranz hat alles getroffen, aber die sechs wollte einfach nicht fallen. Aber natürlich ging er nicht leer aus, auch er bekam einen Schokoladenweihnachtsloli.

Beim zweiten Schießen hatte der erste Vorsitzende und König Joachim Kunde eine Ringzahl vorgegeben, die natürlich vor dem Schießen nicht bekanntgegeben wurde. Von 63,0 bis 77,01 Ringen war alles vertreten. Die vorgegebene Ringzahl war 57,8 Ringe. Fenja Vandeck war mit ihren 63,0 Ringen am dichtesten an der Zahl und bekam dafür ein Trinkbecker mit weihnachtlichen Süßigkeiten.

Zum Abschluss mussten die Jugendlichen dreimal Würfeln. Wenn man dann denkt, dass da verschiedene Augen gewürfelt werden, wurde des besseren belehrt. Denn die ersten drei, Theo Jenny, Maximilian Warncke und Mathis Nowak-Neukranz hatten mit 29 Augen alle gleich gewürfelt. Emily Sand schlug sie alle, mit 48 Augen gewann sie das Würfeln und bekam auch einem Trinkbecker mit weihnachtlichen Süßigkeiten überreicht.

Zwischen dem Schießen hatte Joachim Kunde für die Eltern die verschiedenen Sportgeräte (Luftgewehr, Luftpistole und Kleinkaliber) die im Schützenverein Redderschmiede geschossen werden aufgebaut, und den Eltern die Unterschiede erklärt.

Nachdem sich alle schon mit den vielen Leckereien und Getränken auf den Tischen gestärkt hatten, hatte Jugendwartin Margrit Kunde noch eine Überraschung, denn es gab für alle Pizza satt. Zum Schluss wünschte sie den Jugendlichen noch eine schöne Adventzeit, feierliche Weihnachten mit vielen Geschenken und einem leckeren Essen und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Nach den Winterferien wird dann wieder durchgestartet, denn im Februar stehen schon die ersten Kreismeisterschaften an.



v.l. Mathis Nowak-Neukranz, Theo Jenny, Fenja Vandeck,
Leander Link, Emily Sand u. Maximilian Warncke